

Mitteilungsblatt für unsere Mitglieder, Förderer und Freunde

www.dresden-hockey.de

www.hockey.de

www.deutscher-hockey-bund.de

www.esv-dresden.de

www.hockey-coach.de

www.sachsenhockey.de

www.hockey-platz.de

Wir gratulieren Klaus Schabel zur Europameisterschaft der deutschen Ü55 (4:2 gegen England im Shootout in Krefeld), Ehrenmitglied Klaus Redeker zum 75. Geburtstag, Fördermitglied Peter Kretzschmar zum 50. Vereinsjubiläum sowie Lisa Fabian und Robert Blumentritt zur Geburt von Oskar!

Spieltermine (ohne Gewähr)

24. August (Sa)	DRESDEN Erfurt <u>Pillnitz</u>	14.30 Uhr 1. Herren – Cöthener HC Mädchen A beim Erfurter HC Knaben C beim Turnier: - Freiberg, - Bautzen und – Pillnitz
25. August (So)	Chemnitz Freiberg <u>Pillnitz</u>	2. Herren beim Post SV Chemnitz weibliche Jugend B beim Freiburger HTC Knaben B beim Turnier: - Torgau, - Freiberg
31. August (Sa)	Elsterwerda DRESDEN	Mädchen C beim Turnier: - Tresenwald, - Freiberg 12.30 Uhr Mädchen A – Osternienburger HC Knaben A evtl. Platzierungsspiel
01. September (So)	DRESDEN Leipzig Leipzig Leipzig	10.00 Uhr 2. Herren – MSV Bautzen 1. Herren beim HCLG Leipzig weibliche Jugend B beim ATV Leipzig männliche Jugend B beim ATV Leipzig
07. September (Sa)	Leipzig	Mädchen C beim Turnier (HCLG): - Lauchhammer/Niesky, - ATV, - HCLG
08. September (So)	DRESDEN DRESDEN Köthen	12.30 Uhr Damen – Leipziger SC 14.30 Uhr 2. Herren – HC Lauchhammer weibliche Jugend B beim Cöthener HC
14. September (Sa)	Meerane	Knaben C eventuell beim 1. Spieltag der Endrunde
15. September (So)	DRESDEN DRESDEN DRESDEN Jena Leipzig Leipzig	10.00 Uhr eventuell Knaben B bei der Endrunde 16.00 Uhr weibliche Jugend B – SV Tresenwald Uhr männl. Jugend B (wenn wir Staffelsieger werden, sonst auswärts) Damen beim SSC Jena 1. Herren beim ATV Leipzig 2. Herren beim Leipziger SC II
21. September (Sa)	DRESDEN DRESDEN	10.00 Uhr SHV-Pokaltturnier für Seniorinnen und Senioren 16.30 Uhr Damen – Post SV Chemnitz Mädchen A bei den Halbfinals
22. September (So)	Köthen DRESDEN DRESDEN	Mädchen C 12.30 Uhr 1. Herren – Freiburger HTC 14.00 Uhr 2. Herren – ATV Leipzig weibliche Jugend B
28. September (Sa)		Mädchen A bei der Endrunde Mädchen C
29. September (So)	Erfurt Jena DRESDEN Niesky Leipzig evtl. DRESDEN	Knaben C eventuell beim 2. Spieltag der Endrunde 12.00 Uhr Damen – TSV Leuna 1. Herren beim HC Niesky 2. Herren beim ATV Leipzig III weibliche Jugend B männliche Jugend B

Beim Nachwuchs hängen Ort und Gegnerschaft im September teilweise von Staffel-Platzierungen + Ergebnissen ab.

25. August (So) 10.00 – 15.00 Uhr Sommerfest des Gesamtvereins ESV Dresden für alle!

Also auch für Eltern und Bekannte! Einfach möglichst schon in Sportsachen kommen. Macht bitte mit !!!

Beachvolleyball mit vier Aktiven (Voranmeldung bei der ESV-Vereinsjugend). Vielseitigkeitswettbewerb mit Badminton, Eishockey, Handball, Hockey, Kanu, Musik, Tombola (jeder gewinnt), Show, Fresserei, Bionade (?), Gehaltvolleres

Der Pillnitzer HV lädt am 29. September von 10.00 – 16.00 Uhr zum „Tag der offenen Sportstätte“ mit dem neuen, zweigeschossigen Vereinshaus ein. Garniert mit Spielen der männl. Jugend B und Herren. Ab 13.30 Uhr Familientag.

„Die einen erkennt man ihren Taten, die anderen an ihrem Getue.“

Martin Kessel

Wie bereits angekündigt besuchten uns 47 11 bis 13-jährige Mädchen und Jungs sowie Betreuer der Dresdner Eislöwen zum Hockey-Schnuppern am 15. August. Eine recht pfiffige Idee von Thomas Wegner, Vater unserer Lilli (12). Sohni Ole spielt bei der U11 der Eislöwen. Los ging's zuerst in vier Gruppen auf vier Tore mit einfachen Übungen, danach auch mal „echte“ Hockeyspiele. Als „Sparringspartner“ boten wir 16 Mädchen und Jungs u.a. mit drei Goalern auf. Aber gar nicht so einfach 50 Schläger vorzuhalten. Ein Dankeschön an die Trainer Hans und Micha, einige Eltern sowie alle helfenden Kinder. Die sympathischen Gäste luden uns schon zum Schnuppern in ihre Eissporthalle ein. Klasse.

In der Öffentlichkeit wird derzeit recht umfangreich über Umweltgefahren des Kunstrasens diskutiert. Genauer gesagt – über das Granulat. Da wir beim ESV aber einen Vollkunstrasen – 2011 eingeweiht (mit lobenswerter Initiative durch unseren Senior Klaus Redeker) - ohne das Granulat bespielen, geht der Kelch an uns gottlob vorbei.

„Ich habe nie geheiratet, weil ich drei Haustiere zu Hause habe, die den gleichen Zweck erfüllen wie ein Ehemann: Ich habe einen Hund, der jeden Morgen knurrt; einen Papagei, der den ganzen Nachmittag flucht und eine Katze, die spät in der Nacht nach Hause kommt.“

Maria Corelli

Timo Land ist nun aus Espana wieder zurück im trockenen Tal der Elbe. Herzlich willkommen.

Torhüterin Nele Schöniger (14) und die Zwillinge sowie Feldspieler Fabian und Philipp Quehl (15) waren unsere Teilnehmer am August-Sommerlager des Verbandes auf dem Rabenberg.

Beim August-Elbeschwimmen warf sich unser 70-jähriger Senior sowie Mädchen- und Minitrainer Hans Schumann in Sachsens Schicksalsstrom. Vorschlag fürs Geschenk zum 75. Geburtstag: ein leckeres Fischmahl aus dem Fluss.

Einladung bei Richters: Marion bringt stolz ihren neuen Freund mit und stellt ihn der Gastgeberin vor. „Das ist Marko, ein ganz besonders guter Hockeyspieler.“ - „Hoherfreut!“, sagt die Dame des Hauses. „Vielleicht spielen Sie uns etwas auf Ihrem Hockey vor?“

Im Februar-Bläddl veröffentlichten wir anlässlich des Weltfrauenjahres die häufigsten Vornamen der Frauen und Mädchen unserer Abteilung. Nun sind aber auch die Männer sowie Jungs dran: Es führen Peter (8) vor Stefan/Stephan (5), Anton, Constantin/Konstantin, Martin, Philipp/Phillip und Thomas (je 4) sowie David und Klaus (je 3).

Jetzt sprechen und schreiben alle vom Wald – das wurde Zeit. Ein kleines Waldstück entsteht mehr und mehr auf dem alten Hockeyplatz an der Strehleiner Reicker Straße. Den verließen wir endgültig im Herbst 1999 via „Ufer“ - aber nicht ohne eine bescheidene Abschiedsparty abzuspuhlen. Zurück zum Wald: Dort stehen nun – durch unsere damaligen Pflanzaktionen, aber auch völlig ohne sie - Hunderte Bäume: entlang des Zauns am Weg, auf den Wiesen und der Laufbahn sowie respektlos mitten auf dem ehemaligen Spielfeld. Nun gut, wenig Wertvolles: in der Hauptsache hohe Birken und Pappeln. Ein Biotop, wobei vorkommende Tier- und Pilzarten noch der Untersuchung bedürfen. Aber dass sich die Füchse schon jetzt ein herzliches Gute Nacht zubellen, darf angenommen werden... Und der störende Lärm des nahen Eisenbahnverkehrs? Ach was. Schon Goethe meinte 1828: „Ich bin nicht bange, dass Deutschland nicht eins werde; unsere guten Chausseen und künftigen Eisenbahnen werden schon das Ihrige tun.“

Was mal auch aus diesen Flächen werden soll? Ein Teilbereich des geplanten Wissenschaftsstandortes Dresden Ost.

Lars wird direkt vom Spielfeld ins Krankenhaus eingeliefert. Die Schwester fragt: „Haben Sie Pyjamas?“ – „Nein“, antwortet Lars, „der Notarzt meinte, es wäre das Schienbein.“

Dr. Peter Ufer schrieb in der SZ anlässlich des Todes des Leipziger Kabarettisten Manfred Uhlig, was der uns hinterließ - nämlich wie Chemnitz, Dresden und Leipzig zu ihren Namen kamen: In grauer Vorzeit begab sich ein Mann mit zerzausten Haaren in der Döbelner Gegend zum Friseur. Der sah die Frisur und sagte: „Ach du griene Neine, was soll ich dünne mid so ä Gobb anfang? Drehsdn hin, drehsdn her, bleib`zich gleich und gämm`nidzd ooch nischd.“ Und seitdem heißen Chemnitz Chemnitz, Dresden Dresden und Leipzig Leipzig...

Wir wurden vom Ostdeutschen HV beauftragt, die ODM der männlichen Jugend B am 1./2. Februar 2020 auszurichten.

Lückenschließung beim DHB: Es gibt den Vorschlag, auch bei den Damen in der Halle eine 2. Bundesliga einzuführen. Und zwar mit den üblichen vier Gruppen a sechs Teams wie bereits bei den Herren. Der Ostdeutsche HV sandte einen Fragebogen an die Vereine. Dort wird z.B. gefragt, ob einem Beginn ab 2020/21 oder 2021/22 zugestimmt wird.

„Was endlich die Gesetze selbst betrifft, so finde ich es sehr unschicklich, dass solche größtenteils in einer Sprache geschrieben sind, welche diejenigen nicht verstehen, denen sie doch zu ihrer Richtschnur dienen sollen. Ebenso ungereimt ist es, wenn man in einem Staat, der doch seinen unstreitigen Gesetzgeber hat, Gesetze duldet, die durch ihre Dunkelheit und Zweideutigkeit gut zu weitläufigen Disputen der Rechtsgelehrten Anlass geben.“

Friedrich der Große 1746

Verzweifelt versuchen hartnäckige Sachsen stets festzunageln, wo wir in Deutschland Spitze waren oder sind. Und im Hockey? Vergesst es. Das ist schon sehr lange her – exakt 111 Jährchen: Der ASC Dresden 1906 war 1908 Gewinner des Silberschildes in Frankfurt/Mainhattan. Halt mal, hier eine Ausnahme: Die weibliche Jugend des ATV Leipzig 1845 wurde Deutscher Feldhockeymeister 2004. Dafür war jedoch Sachsen beim Erfinden wirklich extrem wichtiger Dinge, wie Büstenhalter, Bierdeckel und Kaffeefilter ganz vorn... Aber jetzt geht ein Ruck durch den Freistaat. Und das durch den Sport. Exakt durch den des schönen Eislaufens. Der Juli-Spiegel berichtete, dass Katarina Witt – die Ex-Eislaufqueen aus dem Sächsischen - mit ihrem Nakedei-Auftritt im Spiegel 12/1998 (siehe Playboy) dessen bisheriger Bestseller ist. Sehr tröstlich...

Karl Schreiber